

Ressort: Politik

Klößner hält Obergrenzen-Debatte beim CDU/CSU-Gipfel für überflüssig

Berlin, 04.02.2017, 04:00 Uhr

GDN - CDU-Vize Julia Klößner hält die Auseinandersetzung über das Thema Obergrenze für die Flüchtlingszahl beim bevorstehenden Treffen von CDU und CSU in München für überflüssig. "Wir werden uns mit den Themen beschäftigen, die aktuell einer Lösung bedürfen. Mit dem Wort Obergrenze gibt es nicht mehr Sicherheit, sondern mit mehr Polizisten", sagte Klößner der "Welt".

Sie kritisierte, dass der Begriff Obergrenze zum Symbol geworden sei. "Er hat sich verselbständigt. Die Erfahrung hat gezeigt, dass es in der Praxis eine Grenze gibt, die sich an der Integrationskraft der Gesellschaft und Kommunen ausrichtet. Aber uns hilft eine abstrakte, in Stein gemeißelte Zahl nicht weiter", sagte die CDU-Politikerin. Den CSU-Vorsitzenden Horst Seehofer warnte sie davor, sich von der Kritik, die ihm entgegenschlägt, seit er sich hinter Angela Merkel (CDU) als Kanzlerkandidatin gestellt hat, beeinflussen zu lassen. "Jeder Politiker und auch Journalisten können doch Geschichten von tausendfachen Beschimpfungen im Internet erzählen. Insofern sollten die Beschimpfungen, die Maßlosigkeiten im Netz niemanden anleiten, daraus politische Forderungen oder Erwartungen abzuleiten." Seehofers kategorisches Nein zu einer Koalition mit den Grünen stellte Klößner infrage: "Ich verstehe ihn so, dass es ihm um die Inhalte geht. Wenn die Grünen sich bewegen, wenn sie sich nicht mehr als Steuererhöhungspartei gerieren, dann haben wir eine neue Lage." Es komme darauf an, wer bei den Grünen das Sagen habe. Unterstützung erfährt der CSU-Chef hingegen beim Wahlziel. Seehofer hatte 40 Prozent als Zielmarke ausgegeben. "Wir möchten die Kanzlerin stellen, um die Zukunftsthemen umsetzen zu können. Je höher die Zustimmung, desto besser", sagte Klößner. "Ich habe nichts gegen eine vier davor."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-84834/kloeckner-haelt-obergrenzen-debatte-beim-cducsu-gipfel-fuer-ueberfluessig.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com